

Das GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel ist eine von der Bundesrepublik Deutschland (90 %) und dem Land Schleswig-Holstein (10 %) gemeinsam finanzierte Stiftung des öffentlichen Rechts und gehört zu den international führenden Einrichtungen auf dem Gebiet der Meeresforschung. Das GEOMAR verfügt zurzeit über ein jährliches Budget von ca. 75 Mio. Euro und hat ca. 1000 Beschäftigte.

Im Forschungsbereich 2: Marine Biogeochemie ist in der Forschungseinheit Marine Geosysteme zum 01.07.2018 die Stelle

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters

im Bereich Maschinenlernen, künstliche neuronale Netzwerke, prädiktive Zeitserienanalytik befristet zu besetzen.

Aufgaben:

In dem multidisziplinären Helmholtz Projekt ARCHES (Autonomous Robotic Networks to help Modern Societies) liegt der Schwerpunkt auf der Vernetzung von robotischen Komponenten (mobile und stationäre Messplattformen) zur Erforschung des Ozeans. Zielsetzung von ARCHES ist die Errichtung eines intelligenten Unterwassermessnetzes das Umweltänderungen voraussagen und in Folge autonom auf diese reagieren kann.

Die erfolgreiche Kandidatin/der erfolgreiche Kandidat wird Programme (Software) unter Einbeziehung von mathematischen Verfahren im Bereich der künstlichen Intelligenz (z. B. künstliche neuronaler Netze) und Zeitserienanalytik zur Interpretation von zeitlich gewonnenen Umweltdaten entwickeln. Diese Software soll Vorhersagen von marinen Umweltparametern ermöglichen und somit zur autonomen Steuerung des Unterwassermessnetzes beitragen.

Die geplanten Arbeiten werden in enger Kooperation mit Prof. Dr. Wilhelm Hasselbring (Computer Science, Software Engineering Group, Christian-Albrechts-Universität zu Kiel) stattfinden.

Anforderungsprofil:

Voraussetzung für eine erfolgreiche Bewerbung sind:

- ein wissenschaftlicher Hochschulabschluss (Diplom/Master) im Bereich der Informatik/Software-Engineering/Mathematik mit starkem Interesse an Umweltwissenschaften oder die Promotion in physikalischer Ozeanographie mit ausgeprägten Kenntnissen im Bereich der Informatik
- Hinzu kommen Erfahrungen in den o. g. Verfahren der künstlichen Intelligenz.
- Erwünscht sind Kenntnisse und Umgang mit Matlab und ähnlicher Software.
- Sicherer Umgang in der schriftlichen und mündlichen Kommunikation in englischer Sprache ist unerlässlich.
- Befähigung und Bereitschaft zur Teilnahme an kurzen seegehenden Testfahrten ist erwünscht.

Die Stelle ist auf 30 Monate bis zum 31. Dezember 2020 (Projektende) befristet. Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen der entsprechenden Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe E 13 (TVöD-Bund).

Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit entspricht der einer/eines Vollbeschäftigten. Die Stelle ist teilbar, flexible Arbeitszeitmodelle sind grundsätzlich möglich.

Das GEOMAR hat sich die Förderung von Frauen zum Ziel gesetzt. Bewerbungen von Frauen werden daher ausdrücklich begrüßt. Das GEOMAR setzt sich für die Beschäftigung schwerbehinderter Menschen ein. Daher werden schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen, aussagefähigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Kopien der Zeugnisse, Beschreibung relevanter Tätigkeiten und Erfahrungen, Liste der Publikationen) per E-Mail in **einem** pdf-Dokument bis zum **30.04.2018** unter dem Betreff „ARCHES_TP2“ an bewerbung@geomar.de

oder senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen (wie oben genannt) in Kopie und ohne Bewerbungsmappe per Post an:

GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel
Personalabteilung
Bewerbungsmanagement / „ARCHES_TP2“
Wischhofstraße 1 - 3
24148 Kiel

Bitte vermerken Sie unbedingt das Stichwort auf Umschlag und Anschreiben sowie im Betreff. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Bewerbungsunterlagen gemäß Datenschutzbestimmungen vernichtet.

Inhaltliche Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilt Dr. Stefan Sommer (ssommer@geomar.de).

Bitte sehen Sie von telefonischen Rückfragen zum Stand des Verfahrens ab. Gerne nehmen wir Ihre Fragen unter Angabe des Stichwortes per E-Mail unter bewerbung@geomar.de entgegen.

Weitere Informationen zum GEOMAR Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel bzw. der Helmholtz-Gemeinschaft finden Sie unter www.geomar.de oder www.helmholtz.de.

